

## NIEDERSCHRIFT

über die  
17. Sitzung  
des  
Ausschusses für Generation, Bildung, Kultur und Soziales  
am  
31. Januar 2019

im Sitzungszimmer des Rathauses in Welver

Beginn der Sitzung: 17:01 Uhr

Ende der Sitzung: 19:02 Uhr

**Anwesend:** Vorsitzender Wagener

Mitglieder:

Berg, Braun, Kimmel-Groß, Korn (in Vertretung des AM Schönfeld), Philipper (in Vertretung des AM Fahle), Römer, Wintgen (in Vertretung des AM Supe), Stehling (in Vertretung des AM Bauer), Wagener

Von der Verwaltung:

Bürgermeister Schumacher  
Erster Beigeordneter Garzen  
Verwaltungsangestellter Scholz  
Verwaltungsfachangestellter Manske als Schriftführer

Von den Schulen:

Frau Rektorin Markus

**Nicht anwesend:** AM Kerstin

Ausschussvorsitzender Wagener eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass der Ausschuss ordnungs- und fristgemäß geladen und in beschlussfähiger Anzahl erschienen ist.

### Tagesordnung

#### A. Öffentliche Sitzung

1. Errichtung einer weiterführenden Schule in der Gemeinde Welver  
hier: Sachstandsbericht
2. Leben im Quartier – Planung und Umsetzung von An- und Umbauten der Bernhard-Honkamp-Schule, um diese sowohl für die Aufgaben im Bildungsbereich, als für die vielfältigen Bedürfnisse zukunftsfähig zu machen  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 11.11.2018

3. Satzungsentwurf für die Benutzung und Unterhaltung von Unterbringungseinrichtungen, sowie über die Zahlung von Benutzungsgebühren für ausländische Flüchtlinge, Aussiedler und Obdachlosen
4. Elternbeitragsatzung der Offenen Ganztagsgrundschule
5. Förderbereich Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen – Wir fördern, was Menschen verbindet“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung  
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 02.01.2019
6. Anfragen / Mitteilungen

#### B. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Weitere Beschäftigung des Pförtnerdienstes mit einer Person in der Asylunterkunft der ehemaligen Hauptschule, Wolter-von-Plettenberg-Straße 18, incl. der Kontrollfahrten zur Asylunterkunft Eilmser Wald 3 vom 01.07.2019 bis zum 30.06.2020
2. Anfragen / Mitteilungen

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

#### A. Öffentliche Sitzung:

##### Zu Tagesordnungspunkt 1:

Errichtung einer weiterführenden Schule in der Gemeinde Welper  
hier: Sachstandsbericht

1. BG Garzen gibt einen Sachstandsbericht. Er schlägt vor, dass die Verwaltung mit dem Dienstleister in Kontakt tritt, um weitere Informationen über die Planung einzuholen. AM Kimmel-Groß sagt aus, dass die INI Interesse daran hat, bei der Errichtung einer Sekundarschule in Welper mitzuwirken.

##### Beschluss:

Der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales beauftragt **einstimmig** die Verwaltung der Gemeinde Welper mit dem im Sachstandsbericht erwähnten Dienstleister in Kontakt zu treten und ein Konzept zur Errichtung einer weiterführenden Schule einzuholen.

##### Zu Tagesordnungspunkt 2:

Leben im Quartier – Planung und Umsetzung von An- und Umbauten der Bernhard-Honkamp-Schule, um diese sowohl für die Aufgaben im Bildungsbereich, als für die vielfältigen Bedürfnisse zukunftsfähig zu machen  
hier: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 11.11.2018

AM Kimmel-Groß erklärt die Hintergründe des Antrags. AM Römer merkt an, dass der Antrag inhaltlich ergänzend zu einem Antrag der BG-Fraktion ist, der am 11.10.2017 beschlossen wurde.

### **Beschluss:**

Ergänzend zum Beschluss des Antrags der BG-Fraktion „Erweiterung der Offenen Ganztagschule in der Bernhard-Honkamp-Schule in Welper“ vom 11.10.2017 beschließt der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales **einstimmig** entsprechend des Antrags der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 11.11.2018 die Bedarfe der Grundschule, der OGS, der VHS, der Aula, der Bücherei und der Musikschule mit einzubeziehen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 3:**

Satzungsentwurf für die Benutzung und Unterhaltung von Unterbringungseinrichtungen, sowie über die Zahlung von Benutzungsgebühren für ausländische Flüchtlinge, Aussiedler und Obdachlosen

Verw.- Ang. Scholz erläutert den Inhalt des Entwurfs und die Gründe für eine neue Satzung. So soll sich die Berechnung der Unterkunftskosten für die Bewohner, die nicht mehr im Asylverfahren sind, nach der Quadratmeterzahl bemessen werden.

Im Laufe der Diskussion kristallisiert sich heraus, dass der vorgelegte Entwurf noch überarbeitet werden soll, da die ermittelte Gebühr als zu hoch angesehen wird.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales beschließt **einstimmig**, dass die Satzung über die Benutzung und Unterhaltung von Unterbringungseinrichtungen sowie über die Zahlung von Benutzungsgebühren für ausländische Flüchtlinge, Aussiedler und Obdachlose nach dem Quadratmetermaßstab überarbeitet und in der GBKS-Sitzung am 13.03.2019 wieder vorgelegt wird.

### **Zu Tagesordnungspunkt 4:**

Elternbeitragssatzung der Offenen Ganztagsgrundschule

Am Anfang der Sitzung wurde eine Tischvorlage mit OGS-Gebührenstaffelungen verschiedener Kommunen und Städte ausgeteilt. AM Kimmel-Groß schlägt vor, die Gebührenstaffelung der Stadt Lippstadt in den Entwurf der Elternbeitragssatzung zu übernehmen.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Generationen, Bildung, Kultur und Schule beschließt **einstimmig**, dass die ersten beiden Spalten der Tabelle über die OGS-Beiträge der Stadt Lippstadt in den Entwurf der neuen OGS-Beitragssatzung der Gemeinde Welper übernommen und dem Haupt- und Finanzausschuss am 13.02.2019 vorgelegt wird.

### **Zu Tagesordnungspunkt 5:**

„Förderbereich Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen – Wir fördern, was Menschen verbindet“ des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung  
hier: Antrag der BG-Fraktion vom 02.01.2019

AM Römer erklärt den Hintergrund des Antrags. Die Ortsvollsteher sollen durch ihn als Ansprechpartner für die regionalen Vereine bei Hilfe von Anträgen von Fördermitteln oder ähn-

lichen Angelegenheiten benannt werden. Dies soll in den Ortsvorsteherrunden besprochen werden.

### Beschluss

Der Ausschuss für Generation, Bildung, Kultur und Soziales beschließt **einstimmig**, dass die Gemeindeverwaltung einen Ansprechpartner benennt, welcher bei der Antragstellung und den notwendigen Verwendungsnachweisen Hilfestellungen leistet und somit die bürokratischen Hindernisse erträglich macht. Erweiternd soll das Projekt in der Ortsvorsteher-Runde vorgestellt und offensiv in den Ortsteilen beworben werden.

### Zu Tagesordnungspunkt 6:

Anfragen / Mitteilungen

#### **a) Anfragen**

AM Kimmel-Groß fragt an, ob die Feier zum fünfzigjährigen Bestehen Welvers nicht in Borgeln, sondern im Zentralort gefeiert werden kann. AM Philipper merkt dazu an, dass Herr Westphal als Wirtschaftsförderer der Gemeinde Welver und als kommissarischer Leiter des Fachbereichs 3 zeitlich nicht in der Lage ist, die Feier umzuplanen. Die Planung obliegt der Verwaltung ohne den Einfluss der Politik. BM Schumacher sagt zu, den zuvor verteilten Antrag vom 31.01.2019 der Fraktionen FDP, SPD und Bündnis 90/Die Grünen „50 Jahre Welver – ein Anlass zum Feiern“ als Anregung für die weiteren Planungen mitzunehmen.

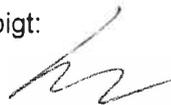
#### **b) Mitteilungen:**

AV Wagener teilt mit, dass die nächste Ortsvorsteherrunde am 21.02.2019 um 19:00 Uhr in Schwefe stattfindet.

  
- Wagener -  
Ausschussvorsitzender

(erkrankt)  
- Manske -  
Schriftführer

Beglaubigt:

  
- Scholz -  
Verw.-Ang.